



Kleine Pfoten, große Pfoten – Dein Guide für das perfekte Shooting

(Große Momente für kleine und große Helden)

Ein Shooting mit uns ist wie ein Abenteuer-Spaziergang, nur mit schöneren Beweisfotos! Damit dein Star vor der Kamera so richtig glänzt, hat Caisy hier ihre ultimativen Insider-Tipps für dich zusammengefasst:

1. Gras-Perspektive statt Vogel-Sicht (The World from Our View)

Mama legt sich für uns voll ins Zeug – und meistens direkt flach in den Dreck. Sie fotografiert auf Augenhöhe, damit wir nicht wie Zwerge, sondern wie Riesen wirken. Bring also bitte eine Decke mit, falls wir zwischen den „Action-Szenen“ mal kurz im Trockenen verschnaufen wollen.

2. Bestechung ist alles (Leckerli-Diplomatie für jede Größe)

Ob Riese oder Zwerg, gute Bestechung wirkt bei uns allen! Bring die „ganz besonders guten“ Leckerlis mit. Aber Achtung: Bitte in mundgerechten Häppchen, damit wir nicht die halbe Shooting-Zeit mit Kauen beschäftigt sind (das ruiniert nämlich unsere Model-Linie).

3. Keine Panik auf der Titanic (Safety & Cuddles First)

An einem neuen Ort kann man sich schon mal etwas verloren vorkommen, egal wie groß die Pfoten sind. Wenn die Beine zittern: Ab auf den Arm (oder eine kurze Verschnaufpause für die Großen)! Wir starten das Posing einfach dort, wo du dich am sichersten fühlst. Stress gibt's bei uns nicht, höchstens Extra-Kuschler.

4. Der Quietsch-Faktor (The Secret Weapon)

Du willst diesen einen „Hä?!-Blick“ mit den perfekt aufgestellten Ohren? Dann pack das Lieblingsspielzeug oder den berühmigten Quietscher ein. Mama macht zwar auch lustige Geräusche, aber dein Ball ist unschlagbar.



Ein Wörtchen an meine Zwei-Bein-Freunde

- **Bleib locker, Chef!** Ich rieche Nervosität durch drei Wiesen hindurch. Je entspannter und fröhlicher ihr seid, desto lockerer wedle ich mit dem Schwanz.
- **Kein Show-Dressur-Zwang:** Ich bin kein Roboter, ich bin ein Hund! Die schönsten und herzigsten Fotos entstehen sowieso meistens genau dann, wenn ich NICHT brav posiere, sondern einfach ich selbst bin.
- **Geduld, Geduld, Geduld:** Gebt mir einen Moment, um mich mit diesem komischen Klick-Ding anzufreunden. Vertraut mir (und Mama) – am Ende kommen die authentischsten, herzerwärmendsten Bilder raus, versprochen!



Caisys Packliste für den perfekten Auftritt

- **Besondere Leckerlis:** Das Zauberwort heißt Leberwurst aus der Tube! Kleine, weiche Häppchen, die ich sonst NIE bekomme – damit werde ich sofort zum kooperativsten Model der Welt.
- **Das Lieblingsspielzeug:** Ohne meinen quietschenden Lieblingsball bin ich nur halb so charmant. Bringt ihn mit, dann schau ich garantiert genau dorthin, wo ihr wollt.
- **Eine Schleppleine:** Falls ich zum Freilauf-Abenteurer neige: Eine dünne Leine gibt Sicherheit für actionreiche Schnappschüsse – und verschwindet später wie von Zauberhand aus dem Bild.
- **Wasser und Napf:** Von so viel Herumtoben und Posieren wird man durstig! Ein Schluck zwischendurch, und ich bin wieder voll motiviert.
- **Ein Handtuch oder feuchte Tücher:** Für den Fall, dass ich mich vorher genüsslich im Match wälze oder sabbere wie ein Weltmeister – ein Handtuch rettet jedes Porträt.



Was für mich an erster Stelle steht

- **Sicherheit und Wohlbefinden:** Ich brauch keinen Catwalk mit Autoverkehr! Ein Ort, an dem ich mich sicher und wohl fühle, ist mir lieber als jeder rote Teppich.
- **Pausen und Spaß:** Denken vor der Kamera ist harte Arbeit! Zwischendurch brauch ich Verschnaufpausen zum Schnüffeln, Buddeln und einfach Hund sein.
- **Positives Erlebnis:** Kein Zwang, kein Drama – nur Spiel und Spaß. Die Kamera soll für mich das Beste sein, was mir seit dem letzten Leckerli passiert ist!
- **Auf die Körpersprache achten:** Hechel ich, gähne ich übertrieben oder leg ich die Ohren an, heißt das: kurz Pause! Ich sag's euch schon, ihr müsst nur zuhören.

Keine Sorge, Mama hat die Geduld eines Engels (muss sie bei mir auch haben!). Wir lassen uns alle Zeit der Welt, bis du dich wie der größte Star fühlst.